



ASIEN/CHINA - Erzbischof Savio Hon Tai-Fai kondoliert zum Tod von Bischof Jin Lu Xian von Schanghai

Rom (Fidesdienst) – Der Sekretär der Kongregation für die Evangelisierung der Völker, Erzbischof Savio Hon Tai-Fai (sdb), spricht in einem Kondolenzschreiben an die Diözese Schanghai anlässlich des Todes von Bischof Jin Lu Xian sein herzliches Beileid aus:

„Liebe Brüder und Schwestern,

Ich möchte allen mein herzliches Beileid aussprechen. Die Nachricht vom Tod unseres geliebten Bischofs Jin Lu Xian macht uns traurig. Ich erinnere mich, dass er bei meiner Ankunft im Priesterseminar von Sheshan dessen Rektor war. Zu jener Zeit war er nicht nur mein Lehrer, sondern wir spielten auch gemeinsam Fußball und machten lange Spaziergänge im Bambuswald. Damals mochte ich vor allem den Marienmonat und die Gesänge eurer Diözese. Den Chor leitete damals mein Studiengefährte Daquin. Bischof Jin war gerne mit uns zusammen, vor allem nach dem Mittagessen trank er gerne Kaffee mit den Priestern. Die Erinnerung daran lebt noch heute vor meinen Augen weiter!

Auf Einladung von Bischof Jin besuchte ich das Marienheiligtum Sheshan, wo ich viele von euch kennen lernen durfte, darunter Priester, Ordensleute, Seminaristen und Freunde. Viele haben heute wichtige Ämter im pastoralen und sozialen Bereich inne. Der Tod von Bischof Jin festigt meine Verbundenheit mit euch. Und in Wirklichkeit träume ich davon wieder zu euch zu kommen und die Freundschaft durch den Austausch der Gedanken und Gefühle zu bekräftigen.

Denn ich habe mir schon immer gewünscht, nach Schanghai zurückzukehren und dieses Mal ganz einfach um als Bruder unter euch zu verweilen ohne Grad und Anspruch im Gedenken an Bischof Jin durch das Gebet. Im Leben gibt es immer einen Moment, in dem wir nicht das tun können, was wir gerne wollten. Obschon ich nicht wirklich unter euch sein kann, bin ich im Geiste bei euch. Seht doch wie gut und schön es ist, wenn Brüder in Eintracht miteinander wohnen (Ps 133)!

Als der Gesundheitszustand von Bischof Jin kritisch wurde, habe ich natürlich meine Vorgesetzten hier in Rom darüber informiert, auch den Heiligen Vater, Papst Franziskus, der seine Sorge äußerte. Nun beten wir für den verstorbenen Bischof Jin und bringen den Brüdern und Schwestern der Diözese Schanghai unser aufrichtiges Beileid zum Ausdruck!

Als ich die Fotostrecke zur Beerdigung von Bischof Jin im Internet betrachtete, war ich tief berührt. Ich habe viele bekannte Gesichter gesehen. Meine Gedanken gelten euch: Bischöfe, Priester, Ordensleute, Seminaristen und Freunde und meinen Mitbruder Daquin, der ebenfalls im Geiste bei euch war. Die Kirche braucht wie ein Chor stets eine gute Leitung, damit das Evangelium zu einem schönen Gesang wird.

Die Gläubigen beten in Momenten der Trauer oft zum von den Toten auferstandenen Herrn und unserer Muttergottes. So vertrauen wir auch Bischof Jin der Fürsprache unsere lieben Frau von Sheshan an!

Ich bete für euch und segne euch als eurer Bruder im Herrn und veneige mich.

1. Mai 2013